



## Auch für Dienstmädchen ein gutes Buch

### Eine Anleitung zum Tischdecken und Servieren

Von Frau Professor Herzog (Mch.)

Inhalt: Kleidung — Anstandsregeln — Deckung des Tisches — Festliche Tafel — Kaffeetisch u. a. m.  
Geb. 70 s.

### Unter Dienstmädchen was es wissen und leisten muß, von A. Salberg und E. Glas.

Inhalt: Kochen u. Beihilfe — Große Wäsche — Putztag — Gasofen — Kleiderreinigen — Ausgehen u. Einkäufe — In freien Stunden u. a. m.  
Geb. M. 1.50. Weihnachtserabatt 40%.

Verlag von Ph. L. Jung, München O. VII.

Letzte Neuheiten erschienen in:

# Postkarten- und Amateur-Albums Bild-Rahmen-Bignetten Postkarten-Rahmen Feldbuchtaschen mit Notizblock

usw.

Reich illustr. Nachtrag zum Hauptkatalog wird auf Verlangen kostenlos übersandt.

Leipzig-Rendnitz, Crusiusstr. 4/6.

Leipziger Buchbinderei-Act.-Ges. vorm. Gustav Frischke.

+ + + + + Hesse & Becker Verlag in Leipzig + + + + +

Ⓩ Demnächst erscheint:

**Erika Grupe-Lörcher**

## Zum Rhein, zum deutschen Rhein!

Ein Kriegsroman aus den Vogesen.

Broschürt M. 3.—, in Original-Leinenband M. 4.—.

Die bekannte Erzählerin Erika Grupe-Lörcher hat bereits vor dem Weltkriege aus eigenen Erfahrungen und genauer Kenntnis Land und Leute im Elsaß geschildert und dabei besonders die politische Stimmung festgehalten. Umso mehr mußte es sie reizen, in einem größeren Werke darzustellen, wie sich die Bevölkerung des Elsaß, unter der es noch immer „Franzosenköpfe“ gibt, bei Beginn des Feldzugs von 1914/15 verhielt. Sie tut das in ihrem neuesten Roman „Zum Rhein, zum deutschen Rhein!“ Mit jenem Freimut, den die Zuversicht auf Deutschlands Stärke verleiht, bekennt die Verfasserin, daß sich in so manchem Elsässer das französische Blut wieder regte, als die Franzosen diesen und jenen elsässischen Ort besetzten. Zu gleicher Zeit betont sie aber, daß die breite Menge nichts von den Franzosen wissen will. — Auf der Seite der Lauen steht Berthe Diefenbach, die Tochter des Franzosenfreundes Dubois und Gattin eines deutschen Beamten. Wie sie durch deutsche Treue und deutsche Kraft allmählich für den deutschen Gedanken gewonnen wird, das wird überzeugend und ohne jede Gewalttätigkeit geschildert. Eine reich bewegte Handlung, scharf, doch ohne Gehässigkeit gezeichnete Menschen und eine unaufdringliche Schilderung des Elsaß — das alles macht den trefflich ausgestatteten und als Geschenkwerk geeigneten Roman zu einer guten Unterhaltungslektüre, die zudem den Reiz des Zeitgemäßen hat.

Wir bitten um Ihr tatkräftiges Interesse für den Roman; zur Probe zwei Exemplare mit 50 Prozent.